--Aktuelle Mitteilung—

Rundschreiben EpIM 01/04

Einrichtung eines Epidemiologischen Instituts in Mittelstadt

Das Robert-Koch Institut, Berlin, richtet in Mittelstadt ein Epidemiologisches Institut ein. Für diesen Standort wurde sich entschieden, da Mittelstadt zentral in Deutschland gelegen ist und von dort aus jeden Ort Deutschlands in relativ kurzer Zeit erreichen kann. Auch zum Verdanecker Flughafen ist es nicht weit, sodass ein außerdeutscher Einsatz gewährleistet ist.

Die Leitung, sowie die Finanzierung des Instituts übernimmt das Bundesministerium des Inneren (BMI).

Zu dem Epidemiologischen Institut Mittelstadt (EpIM) werden zwei ständige Arbeitsgruppen des RKI gehören:

- AG 4 – Infektions- und Seuchenprävention
- AG 7 – Seucheneindämmung und –abwehr

Die AG 4 ist bereits in einer Liegenschaft im Süden Mittelstadts ansässig und kann mit präventiven Maßnahmen aufwarten. *Zu diesem Punkt wird ein weiteres Rundschreiben mit näheren Informationen folgen.*

AG 7 wird nach der Beendigung des Laborneubaus in Mittelstadt untergebracht.

Der Neubau des Laboratoriums wird ebenfalls in der Südstadt errichtet und wird neben verwaltungstechnischen Einrichtungen auch eine Dekontaminationsschleuse und Kraftfahrzeuge und Personen, eine Abteilung mit 6 Infektionsbetten und ein Labor in bekannter Dreiteilung

- B1 für leicht infektiöse Krankheiten
- B2 für normal infektiöse Krankheiten und
- B3 für schwer infektiöse Krankheiten *(besondere Sicherheitsstufe)*

beherbergen.

Bereits vereinbart wurde eine enge Zusammenarbeit mit dem Klinikum Mittelstadt und der hiesigen Fachhochschule.

Das Einsatzgebiet des EpIM ist der großdeutsche Raum. Hierzu werden einige Fahrzeuge in Mittelstadt stationiert. Bereits verfügbar sind 2 PKW mit Prüfkoffer und Schutzkleidung, 1 Mannschaftsbus und ein mobiles Labor (MOBLAB) auf MB

Sprinter. Geplant sind ein Infektions-RTW, ein LKW Dekon, ein LKW Mobiles Großzellen-Labor (MOBLAB-G) und zwei Fahrzeuge für die Seuchenabwehr.
Das EpIM wird später theoretisch auch in der Lage sein, Auslandseinsätze versorgen zu können.
Nicht zuletzt die jüngsten Ereignisse in Spanien machen eine Investition in solch eine Einrichtung notwendig. Der zunehmende Publikumsverkehr aus Krisengebieten kann in der heutigen Zeit sehr leicht eine Epidemie oder sogar eine Pandemie auslösen, der unbedingt vorgebeugt werden muss.
Bis zum Online-Gang der Internetpräsens wird es noch eine Zeit lang dauern, bis dahin werden immer wieder Rundschreiben auf den Seiten der BF Mittelstadt zu finden sein.